

Vorschau vom 27.10. bis 02.11.2025

Montag, 27.10.2025	Dienstag, 28.10.2025
18.00 Uhr Allgemeiner Informationsabend Schule 19.00 Uhr Info-Abend Krippe Bad Nauheim 19.00 Uhr Info-Abend Kindergarten Bingenheim 19.00 Uhr Elternabend Klasse 7B 20.00 Uhr Info-Abend Kindergarten Bad Nauheim	19.00 Uhr Elternabend Klasse 7A 19.00 Uhr Elternabend Klasse 8A 19.30 Uhr Basteltreff (Schülerstube, s.u.)
Mittwoch, 29.10.2025	Donnerstag, 30.10.2025
Freitag, 31.10.2025	Samstag, 01.11.2025
Sonntag, 02.11.2025	
	27.10.-31.10.2025 Klassenfahrt Klasse 5B

Speiseplan für die Woche 27. bis 31. Oktober 2026

Montag	Wunschgericht ☺ Vegetarisch Cremige Käsespätzle ^{1,3,7} mit knusprigen Röstzwiebeln ¹ , Cherry-Strauchtomaten und Gartenkräuter Mohn-Zimt-Creme mit Apfel-Topping ^{7,8} / Frisches Bio-Obst
Dienstag	1.Gang: Vegetarisch Cremesüppchen vom Hokkaidokürbis ⁷ aus dem Schulgarten 2.Gang: Wunschgericht Vegetarisch Lockere Germknödel ¹ mit fruchtiger Füllung, dazu Vanille-soße ⁷ und geröstete Mandelblättchen ⁸ Frisches Bio-Obst
Mittwoch	Menü I: Vegan Brauner Linseneintopf ^{9,10} mit Kartoffelwürfeln vom Biohof Dieffenbach, feines Wurzelgemüse ⁹ , ofenfrisches Baguette ¹ , geräucherter Tofu ⁶ und verschiedene Toppings zur Wahl Menü II: Brauner Linseneintopf ^{9,10} mit Kartoffelwürfeln vom Biohof Dieffenbach, feines Wurzelgemüse ⁹ , ofenfrisches Baguette ¹ , Geflügel Wiener Würstchen und verschiedene Toppings zur Wahl Frisches Bio-Obst
Donnerstag	Menü I: Vegetarisch Gebratene Wurst ^{1,6} mit lockerem Kartoffelstampf ⁷ vom Biohof Dieffenbach, mildes Sauerkraut ¹² und leichte Dijon-Senfsoße ^{7,10} Menü II: Wunschgericht Bratwurst vom Bingenheimer Strohschwein ¹ mit lockerem Kartoffelstampf ⁷ vom Biohof Dieffenbach, mildes Sauerkraut ¹² und leichte Dijon-Senfsoße ^{7,10} Frisches Bio-Obst
Freitag	Catch of the Day / Auswahlbüffet Tagesdessert ⁷ / Frisches Bio-Obst

An allen Tagen wird ein frisches Salatbuffet ^{7,10} angeboten!

Allergiker bitten wir um Rücksprache – Allergenkennzeichnung wie folgt:

¹ Glutenhaltiges Getreide, ³ Ei, ⁶ Soja, ⁷ Milch, ⁸ Schalenfrüchte, ⁹ Sellerie, ¹⁰ Senf, ¹² Schwefel

Drei Basteleien für den Martinsmarkt MIT Preisschild

Liebe Schulgemeinschaft, liebe Eltern,

wir möchten hiermit freundlich an die uns **alle** betreffende Aufgabe für den Martinsmarkt erinnern:

Jede Familie (unabhängig von der Kinderzahl an der Schule) erstellt/ fertigt bitte **DREI pädagogisch wertvolle und qualitativ hochwertige Waldorfsachen pro Haushalt an**.

Diese müssen bitte bereits **VERPFLICHTEND mit eigenem Preis versehen** sein. Das Preisschild soll **schön und gut haltbar** an der Bastelei sein (kein Post-it!).

Ideen und Anleitungen gibt es unter: [\\$](https://my.hidrive.com/share/63v5oocwgr#)

Wer lieber gemeinsam bastelt/handarbeitet, kann gerne zu den offenen Bastelabenden (**Basteltreff**) kommen. Diese finden immer dienstags abends abwechselnd in der Schülerstube (Bad Nauheim) oder dem Waldorfkindergarten Bingenheim statt.

Die erstellten Sachen können vom **27.10.- 5.11.25 im Schulbüro** abgegeben werden. Vielen Dank!

für den Verkauf in der Martinsstube - Edina, Anika und Hanja

Basteltreff

Liebe Eltern,

in unserem Basteltreff können die drei Dinge, die jede Familie für den Martinsmarkt herstellen soll, in einer angenehmen Runde produziert werden. Hierzu laden wir Euch herzlich ein.

Schön wäre es, wenn Ihr euch einfach kurz bei mir meldet, ob Ihr Zeit und Lust habt, damit wir gut planen können und auch entsprechend Material beschafft werden kann.

Die letzten Basteltermine vor dem Martinsmarkt sind am **28.10.** in der Waldorfschule Bad Nauheim (Schülerstube) und **04.11.** im Kindergarten Bingenheim **jeweils um 19.30 Uhr.**

Rückmeldung gerne an Isabel Jäkel-Müller, 0173-2960440, isabel.jaekel@web.de oder Anika König, 0151 7080272, anika-koenig@outlook.com

Wir freuen uns auf alle Rückmeldungen!

Herzensgrüße, Isabel und Anika für den Basarkreis

Zu verschenken - In der Sporthalle sind Matten aussortiert worden ...

- Besonders interessant für unsere Zirkuskinder ist eine Niedersprungmatte (gelbe Filzoberfläche in 200x300x15cm). An der Matte ist der Bezug an der Seite an einer kleinen Stelle eingerissen. Zuhause ist sie uneingeschränkt nutzbar.
- Dann haben wir noch Schaumstoff Mattenkerne, (4 Stück 200x300x25-30cm) aus denen in den letzten Jahren gerne einmal Sofas entstanden sind, die auseinandergebaut dann wieder eine Weichmatte ergeben.

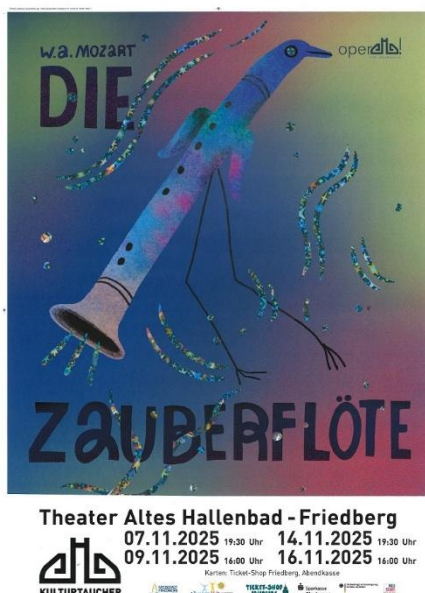
Ein elektrisches Brotmesser zum Zuschneiden kann gerne von uns ausgeliehen werden.

Stefan Sparenberg

Oper Zauberflöte - Oper aHa! - Theater Altes Hallenbad unter Beteiligung unseres Mittelstufenchores/Opernkinderchores

Liebe Schulgemeinschaft,

nach dem großen Erfolg des Mittelstufenchores an der Mitwirkung in der professionellen Inszenierung der Oper Tosca der „Oper aHa!“ im Theater Altes Hallenbad in Friedberg im November 2024, hat sich nun an unserer Schule ein Opernkinderchor formiert!



Diesen November wird die Oper Zauberflöte von W.A. Mozart zur Aufführung kommen und der Opernkinderchor hat gleich mehrere Aufgaben zu bewältigen!

Seit April 2025 üben und proben 23 Schüler und Schülerinnen voller Engagement und Begeisterung für die vier Aufführungen der Oper Zauberflöte!

Neun Schülerinnen der 5. Klassen werden die Opernproduktion durch ihr Schauspiel bereichern und somit einen wertvollen Beitrag zum Gelingen der Inszenierung leisten!

Vierzehn Schüler*innen der Klassen 6-8 werden sängerisch die Rollen der „Drei Knaben“ in jeweils drei Chorgruppen übernehmen und somit ein wichtiger Bestandteil des Gesangsensembles sein!

Es musizieren und singen das Orchester, das Ensemble und der Chor der „Oper aHa!“

Musikalische Leitung Karin Hendel, Gesamtleitung Cornelia Haslbauer, Regie Veronika Brendel und Cornelia Haslbauer, Chorleitung Wolfgang Weiß, Theaterpädagogik Alik Zorbas

Aufführungen: 07. und 14.11. um 19.30 Uhr, 09. und 16.11. um 16.00 Uhr

Aufführungsdauer 3 h mit Pause

Theater Altes Hallenbad, Haagstraße 29, 61169 Friedberg

Es gibt noch vereinzelt Tickets über Reservix und den Ticketshop Friedberg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alik Zorbas, Cornelia Haslbauer, Wolfgang Weiß

Kunstoffahrt der 13. Klasse nach Venezien

Zehn Tage voller Eindrücke, Zeichnungen und Begegnungen mit Geschichte und Kunst

Mit Skizzenbuch, Neugier und viel Reiselust im Gepäck begab sich die 13. Klasse im Oktober auf eine zehntägige Kunst- und Architekturfahrt nach Norditalien. Ziel war die Region Venezien, mit Venedig als zentralem Ausgangspunkt. Begleitet von Klassenbetreuerin Ruth Merz und Kunstlehrerin Helen Schmidt erlebten die 22 Schülerinnen und Schüler eine inspirierende Reise durch unterschiedliche Epochen und Stilrichtungen der europäischen Baukunst.

Nach einer abenteuerlichen Anreise mit Zugverspätungen startete das Programm in Verona mit eindrucksvoller antiker und mittelalterlicher Architektur. Es folgte Padua mit den berühmten Fresken Giotto und einer Führung durch die Basilica di Sant'Antonio,

Herzstück der Reise war jedoch Venedig, eine Stadt wie ein Architekturlehrbuch. Hier lebte und wirkte der große Baumeister Andrea Palladio, dessen Handschrift überall zu spüren ist. Ob die Villa Rotonda, ein Inbegriff klassischer Symmetrie, das Teatro Olimpico oder die monumentale Basilica Palladiana: Die Schülerinnen und Schüler erkundeten die Bauten mit Skizzenbuch und Aquarellfarben stets im Gepäck.

Neben den Besichtigungen blieb auch Raum für künstlerisches Arbeiten und individuelles Entdecken. In Atelierzeiten wurde gezeichnet, gemalt, experimentiert. Ein besonderes Highlight: In der Galleria d'Italia, die Antike bis barocke Kunst zeigt, ließ eine Elfenbeinskulptur die Jugendlichen spontan eigene Texte und



Assoziationen entwickeln, ein intensiver Moment des künstlerischen Ausdrucks.

Ein Ausflug nach Venedig wurde mit einer Stadtrallye verbunden, Die Schülerinnen und Schüler erlebten die Lagunenstadt als ebenso faszinierend wie herausfordernd.

Der geplante Besuch des Gardasees fiel einem Zugstreik zum Opfer, doch ein spontaner Ausflug nach Bassano del Grappa mit Alpenblick, Flussbrücke und Wanderung bot eine wunderbare Alternative.

Die entstandenen Skizzenbücher, Fotografien und Arbeiten aus der Atelierzeit werden bald in einer schulinternen Ausstellung präsentiert.

Ruth Merz & Helen Schmidt

Gegen das Vergessen: Exkursion nach Auschwitz und Krakau



Vom 12. bis 17.10.2025 unternahmen Schülerinnen und Schüler der 11. und 13. Klassen eine eindrucksvolle und bewegende Exkursion nach Oświęcim (Auschwitz) und Krakau. Während ihres Aufenthalts besuchten sie die Gedenkstätten Auschwitz I (Stammlager) und Auschwitz-Birkenau. Diese Orte des Erinnerns führten den Jugendlichen die grausamen Dimensionen des Holocausts auf eindringliche Weise vor Augen. Besonders prägend war das Zeitzeugengespräch mit der Holocaustüberlebenden Stefania Wernik, die als Kind in Auschwitz geboren wurde, sowie die Auseinandersetzung mit dem Leben und Schicksal von Franz Rosenbach, einem weiteren Überlebenden des Holocaust.

Untergebracht waren die Schülerinnen und Schüler in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Oświęcim, die Raum für Austausch, Reflexion und gemeinsames Lernen bot. Den Abschluss der Fahrt bildete ein Tag in Krakau, an dem die Gruppe die Stadt erkundete und die Reise gemeinsam ausklingen ließ, bevor es zurück nach Hause ging.

Diese Exkursion wird den Teilnehmenden noch lange in Erinnerung bleiben – nicht nur als Mahnung an die Verbrechen der Vergangenheit, sondern auch als Auftrag für die Gegenwart. In einer Zeit, in der

Ausgrenzung, Hass, Rassismus, Antisemitismus, Sexismus und Ableismus wieder spürbar werden, ist das Bewusstsein für die Geschichte wichtiger denn je. Die Auseinandersetzung mit dem Holocaust lehrt, Verantwortung zu übernehmen, hinzusehen und einzutreten – für Menschlichkeit, Toleranz und eine offene, demokratische Gesellschaft. Denn nur wer die Vergangenheit versteht, kann in der Gegenwart die richtigen Entscheidungen treffen.

Lisamarie Schwarz & Ruth Merz, Organisatorinnen der Exkursion

Eurythmie – ein bewegendes Gespräch

Einladung zur Informationsveranstaltung über Eurythmie und die Duale Eurythmieausbildung Frankfurt

Liebe Eltern, liebe Interessierte,

Eurythmie ist eine Bewegungsform, die nicht nur die körperlichen Fähigkeiten fördert, sondern auch die emotionale und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen unterstützt. Diese Kunst der Bewegung ermöglicht es, mit sich selbst, den Mitmenschen und dem Kosmos in ein bewegendes Gespräch zu treten und so ein tiefes Verständnis für sich selbst und andere zu entwickeln.

In der Entwicklungsbegleitung unserer Kinder stehen wir vor der Aufgabe, sowohl den Körper in seiner Geschicklichkeit und Präsenz zu schulen als auch die Seele unserer Kinder zu erreichen. Die Bewegung spielt eine zentrale Rolle in dieser Begleitung und trägt zur ganzheitlichen Entfaltung bei.

Wir laden Sie herzlich ein, mehr über Eurythmie und deren Einfluss auf die seelische und körperliche Entwicklung der Kinder zu erfahren. Nutzen Sie die Gelegenheit, in einem Workshop praktische Einblicke zu gewinnen und Ihre Fragen rund um dieses faszinierende Fach und der Ausbildung zur Eurythmiepädagogin und zum Eurythmiepädagogen zu stellen.

Wann: Samstag, 15. November 2025, 11.30 Uhr

Wo: Zuccolisaal (Unterstufengebäude), Freie Waldorfschule Frankfurt, Friedlebenstraße 52

Davor findet eine öffentliche Eurythmie-Monatsfeier statt (Samstag, 15. November 2025, 10.00 Uhr, Festsaal der Freien Waldorfschule Frankfurt).

info@lehrerseminar-frankfurt.de, www.lehrerseminar-frankfurt.de, 069 95306990

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Seminar für Waldorfpädagogik Frankfurt am Main

Beratung, Unterstützung, Vermittlung in allgemeinen Schulfragen bietet Ihnen die **Schulführungsgruppe** (sfg@waldorfschule-wetterau.de): Herr Mos, Frau von Rotsmann und Frau Spiesberger. **Beratung und Vermittlung zu persönlichen Belangen** bietet Ihnen die **Personaldelegation** (personal@waldorfschule-wetterau.de): Frau Kammerer und Frau Preussner. Beide Gremien erreichen Sie nach vorheriger Anmeldung über das Schulbüro.

In Konfliktfällen erhalten Eltern, Schüler und Mitarbeiter **Unterstützung durch den Vertrauenskreis** (vertrauenskreis@posteo.de): Simon Büchel, Mathias Metzger, Monika Roith und Edina Weth-Weil

Telefonische Erreichbarkeit: siehe Aushang am Schwarzen Brett.

Schulbüro: Mo – Fr 7.30 – 13.00 Uhr, Telefon 06032 34952-0, info@waldorfschule-wetterau.de

Schulbibliothek: Mo – Do 9.30 – 14.00 Uhr, Fr 11.00 – 14.00 Uhr, Telefon: 06032 34952-131

Schülerstube: Mo – Fr von 11.30 – 15.30 Uhr, Telefon: 0157 51198242

Kindergarten Bad Nauheim: 06032 34952-140, Kindergarten Bingenheim: 06035 1323

Lädchen: Mo – Fr 7.45 – 14.00 Uhr, 06032 34952-111, laedchen@waldorfschule-wetterau.de